

Literatur live in Burghausen



Foto: Sorin Adrian Morar

Zum 12. Mal wird diese Reihe vom Kulturamt veranstaltet – heuer vom 13. bis 26. April

Namhafte Vertreter deutschsprachiger Literatur haben auch in diesem Jahr die Einladung des Burghauser Kulturamtes angenommen und werden im Rahmen von „Literatur live“ in der Salzachstadt lesen.

Den Auftakt machen am Samstag, 13. April, um 20 Uhr im Helmbrechtsaal Hermann Unterstöger & Hans Kratzer. „Wir Wortklauber & Sprachfiesler“ ist der Titel ihrer Lesung. Die beiden Redakteure arbeiten bei der SZ, und beide klauben sie in Wörtern herum, der eine in den schriftdeutschen, der andere in den bairischen.

Am Sonntag, 14. April, kommt um 11 Uhr eine gute Bekannte ins Bürgerhaus: Lotte Llacht. Die Autorin, Regisseurin, Schauspielerin und Dolmetscherin ist u.a. durch ihre Aktivitäten im Theaterhof Prießenthal bekannt. Nun hat Lotte Llacht auch noch „bux“ mit entdeckt, den Baustoff der Zukunft, den sie für Literatur live präsentiert. In einem humoristischen Vortrag wird Lotte Llacht bei der Eröffnung des Literarischen Parketts über die Zukunft des Buchbaus räsionieren. Die Ausstellung dauert bis 21. April, der Eintritt ist frei!

Am Dienstag, 16. April, um 20 Uhr liest in der Stadtbibliothek Teresa Präauer aus ihrem Roman: „Für den Herrscher aus Übersee“. Es ist ein Debütroman über das Fliegen und die Vögel, über einen Großvater und seine geheimnisvolle Japanerin, über Kinderträume und Lebensklugheit, bestechend genau und bilderreich erzählt.

Am Mittwoch, 17. April, um 20 Uhr stellt im Bürgerhaus Christoph Ransmayr sein Buch „Atlas eines ängstlichen Mannes“ vor. Der Atlas eines ängstlichen Mannes ist eine einzigartige, in siebzig Episoden durch Kontinente, Zeiten und Seelenlandschaften führende Erzählung.

Am Freitag, 19. April, um 20 Uhr gastiert im Helmbrechtsaal Christoph Hein und liest aus seinem Buch „Vor der Zeit. Korrekturen“. Der Romancier gilt als unbestechlicher Chronist der Gegenwart und genauer Registrator der Widersprüche innerhalb der DDR und als Aufdecker der Schwachstellen der gesamtdeutschen Entwicklungen.

Am Samstag, 20. April, gibt es um 16 Uhr in der Freundhalle in der Tittmoninger Straße „Das gläserne Königreich“ – eine Lesung mit bewegten Bildern für Kinder ab 7 Jahre (45 Minuten). Vor langer Zeit gab es ein eigenartiges Königreich. Dieses Königreich hieß Glér. In diesem Königreich war erst mal alles ganz wie in anderen Königreichen auch. Aber eines war anders: Das ganze Königreich bestand nur aus Glas ...

Am Sonntag, 21. April, wird es ab 20 Uhr spannend im Bürgerhaus. Dann liest Jörg Maurer aus seinem Alpenkrimi „Unterholz“. Der fünfte Alpenkrimi des Spiegel-Bestseller-Autoren spielt auf der Wolzmüller-Alm. Oberhalb des idyllischen Kurorts wird eine Frauenleiche gefunden ...

Am Dienstag, 23. April, beginnt um 20 Uhr im Bürgerhaus die Lesung von Josef Bierbichler. Er stellt seinen Roman „Mittelreich“ vor. Eine Seewirtschaft in Bayern, bizarre Gäste und eine Familie über drei Generationen, heillos verstrickt ins ungeliebte Erbe. Josef Bierbichler, der große Menschendarsteller des deutschen Theaters und Films, erzählt hundert Jahre Deutschland.

Am Donnerstag, 25. April, um 20 Uhr ist im Bürgerhaus Axel Hacke zu Gast und liest aus seinem Buch „Oberst von Huhn bittet zu Tisch“. Oberst von Huhn bittet zu Tisch und Axel Hacke tischt auf – Feng Shui vom Schwein, gefühlte Tomaten, geröstete Substantive, Gelee aus der roten Schuld, überbackene Oberbegriffe, Fisches Filet des zur Vollkommenheit versengten Heilbutts – die schönsten Gerichte von den Speisekarten aus aller Welt!

Am Freitag, 26. April, um 20 Uhr kommt Annette Pehnt in die Stadtbibliothek und liest aus ihrem Roman „Chronik der Nähe“. Sie erzählt die Geschichte einer Familie, einer Familie von Frauen. Wortgewaltige Lästermäuler, nicht auf den Mund gefallen, Plaudertaschen. Großmutter, Mutter, Tochter. Schwierig wird es nur, wenn das Schweigen ausbricht ...

Nähere Informationen erteilt Ihnen das Kulturamt der Stadt. Karten gibt es bei allen Inn-Salzach-Ticket-Vorverkaufsstellen und falls nicht vorher ausverkauft, an der jeweiligen Nachmittags- bzw. Abendkasse.

Autor: Gina Parchatka/Christian Eckl